

Gösger Blitz

Informationsblatt der SP Obergösgen Nr. 139

Winter 2023/24



mit Jahreskalender 2024



Editorial

Liebe Obergösger und Obergösgerinnen

Zu Weihnachten kann man sich ja auch mal was wünschen.

Es wäre doch schön, wenn die Menschen im Nahen Osten und in der Ukraine mal wieder einen ganz normalen Alltag hätten. Ohne Tote, Verletzte, Zerstörung und so viel Leid. Einfach Frieden und friedlich leben.

Hier bei uns haben wir auch Probleme, sicher. Ob am Arbeitsplatz, in der Familie, wenn Menschen Ende Monat das Geld fehlt und sie die Teuerung massiv trifft, und gesundheitlich kann es schnell jeden/jede treffen.

Trotzdem, manchmal frage ich mich, ob wir wissen, wie schön es ist, völlig normale, geradezu langweilige Verhältnisse zu haben. Bei jeder Bundesratswahl überbieten sich zwar die Medien ja in unzähligen Spekulationen, nach den Bundesratswahlen heisst es: Das sei jetzt das letzte Mal so gewesen.

Das kann man denken, kann man hoffen. Ich werde aber den Verdacht nicht los, dass es diesen Medien nicht um eine bessere Schweiz geht, sondern um bessere Storys. Ebenso im Kanton Solothurn. Was da medial manchmal für Erregungen produziert werden. Kleinigkeiten werden zu einem Elefanten aufgeblasen. Als Kantonsrat mit langjährigen Vergleichsmöglichkeiten wundert man sich. Es gäbe ja genug wichtige Themen, aber die sind halt meist nicht mit einer süffigen Schlagzeile gelöst.

Zum Wünschen passt auch das Wort Wunschkonzert. Und Konzerte gibt es ja in unserem Dorf immer wieder. Gar ein Jubiläumskonzert feierte unsere Musikgesellschaft. Herzliche Gratulation nochmals an dieser Stelle zu 75 Jahren „Pauken und Trompeten“.

Und hier noch meine zwei „Obergösger“ Wünsche zu Weihnachten 2023:

Ich hoffe, dass unsere Läden und Restaurants auch in Zukunft da sein werden. Insbesondere bei den Restaurants wäre es schön, wenn eine Trendwende einkehren könnte. Immerhin, u.a. beim Velohändler, bei Schöner Schenken und auch beim Stuedhus gelang eine Übergabe, andere eröffneten sogar neu.

Und dazu wäre es schön, dass unser Dorf möglichst lebendig bleibt. Das kann man aber nicht einfach z.B. dem Gemeinderat delegieren. Irgendwo mitmachen, irgendwas mithelfen, das wäre nötig, aber es wäre auch schön.

In diesem Sinne besinnliche, fröhliche Festtage!

und wünscht Euch was, manchmal hilft es 😊

Urs Huber

Zu Weihnachten

Jesu Geburt – Gottes Licht scheint in unsere Welt

Von Stefan Wagner - reformierter Pfarrer

Wenn ich im Herbst aus dem Fenster schaue, ziehen die Nebel vorbei und der Sommer ist definitiv vorbei. Aber irgendwie ist es doch noch zu früh, um Weihnachten vorzubereiten. Wir haben doch erst gerade die Sommer- und Herbst-Gottesdienste gefeiert.

Wir sassen bei strahlendem Sonnenschein und sehr sommerlichen Temperaturen auf dem Bösch. Schwitzten hinter dem Raclette-Stand am Sommernachtsfest Obergösgen und haben viele Menschen an unserem Stand am Dorfmäret in Lostorf begrüßen dürfen. Aber der Sommer ist definitiv vorbei und schon gehen wir auf Weihnachten zu. Ich freue mich auf die vielen verschiedenen Anlässe im Advent und an Weihnachten.

Weihnachten – Jesu Geburt

Die Advents- und Weihnachtszeit ruft bei vielen von uns Erinnerungen aus unserer Kindheit hervor. Der Glanz, der unserem Leben oft abgeht, er dringt aus ferner Vergangenheit in unsere Augen. Da spiegelt sich der Schein der Kerzen, die Gerüche, die Bilder und das warme Gefühl von Geborgenheit und Vertrauen.

Wir feiern in dieser Geburtsnacht das Geheimnis unseres Lebens. Jede Geburt setzt einen neuen Anfang. Es ist das Wunder, dass es uns gibt, dass wir geboren worden sind. Mit Jesu Geburt kam aber nicht einfach «nur» ein Kind zur Welt. Der kleine Junge in der Krippe sollte den Lauf der Welt nachhaltig verändern. Mit dem kleinen Kind kam Gottes Licht in die Welt und die Hoffnung auf Erlösung und Vergebung.

Die **Adventsandachten** fanden jeweils am **Mittwoch um 19.00 Uhr, am 6., 13. und 20. Dezember, in der reformierten Kirche Lostorf** statt. Mit Stille, Gebeten und Musik spüren wir dem Wunder der Weihnachtsgeschichte nach.

Die **Weihnachtsgottesdienste** feiern wir am **Heiligabend um 17.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Niedergösgen** und **um 22.00 Uhr in der reformierten Kirche in Lostorf**, am **1. Weihnachtstag um 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus in Obergösgen** und **um 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus in Stüsslingen**.

Neujahr: Am 1. Januar 2024 beginnt der Gottesdienst um **11.00 Uhr** und findet im **reformierten Kirchgemeindehaus in Schönenwerd** statt.

Ihr seht, es wird nicht langweilig und ich freue mich schon, euch an dem einen oder anderen Anlass sehen zu dürfen.



Finanzverwaltung

E-Mail: gemeinde@obergoesgen.ch

Merkblatt Einheitsbezug Steuern ab 1. Januar 2024

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Ab dem 1.1.2024 erfolgt die Rechnungstellung der Gemeindesteuern durch den Kanton. Das Kantonale Steueramt wird die Gemeindesteuern zusammen mit den Staatssteuern in Rechnung stellen. Die Fristen der Ratenzahlung richtet sich nach dem Steuerreglement. Individuelle Raten sind mit dem kantonalen Steueramt zu definieren. Sie werden ab der Steuerperiode 2024 keine Steuerrechnungen mehr von der Finanzverwaltung Obergösgen erhalten.

Für Fragen betreffend des Inkassos ist ab Steuerperiode 2024 ebenfalls das kantonale Steueramt des Kantons Solothurn zuständig. Rechnungen der Steuerperiode 2023 und älter erhalten Sie weiterhin von der Gemeinde. Für dieses Inkasso ist weiterhin die Finanzverwaltung Obergösgen zuständig.

Die Vorbezüge 2024 werden Ihnen vom Steueramt gegen Ende Februar 2024 versendet. Der ersten Rechnung wird ein entsprechendes Infoschreiben des Kantons beigelegt sein.

Kontakt Steueramt Kanton Solothurn:
Werkhofstrasse 29c, 4509 Solothurn
032 627 87 87, Zentrale Steueramt
032 627 88 00, Abteilung Bezug und Register

Bei Fragen können Sie die Finanzverwaltung von Obergösgen telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Für Ihre Kenntnisnahme danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse

Einwohnergemeinde Obergösgen
Die Geschäftsleitung

Aus dem Gemeinderat

Budget 2024

Der Finanzverwalter Markus Straumann präsentierte dem Gemeinderat das Budget 2024. Die Finanzkommission hat das Budget vorgängig begutachtet, die beeinflussbaren Kosten im Detail besprochen und ausführliche Anträge und Hinweise zuhanden des Gemeinderates erarbeitet. Der Gemeinderat behandelte das Budget im Detail und nahm weitere Anpassungen vor. Das finale Budget weist einen Aufwandüberschuss von CHF 391'928 und Nettoinvestitionen von CHF 380'000 aus. Der Aufwandüberschuss ist somit praktisch identisch mit dem des Vorjahres.

Die Steuersätze werden auf dem bisherigen Stand belassen: Natürliche Personen 122% der einfachen Staatssteuer, juristische Personen 130% und Feuerwehersatzabgabe 15%. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 29'850 und die Abfallbeseitigung einen Aufwandüberschuss von CHF 8'500 aus. Die finanzielle Lage der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung erlaubt es, die Verbrauchsgebühren ab 1.1.2024 von Fr. 1.30 pro m³ auf Fr. 1.20 pro m³ zu senken.

Seniorenachmittag

Am 5. Oktober 2023 fand im reformierten Kirchengemeindehaus der Seniorenachmittag statt. Die vielen Anmeldungen waren sehr erfreulich, es nahmen 90 Seniorinnen und Senioren teil. Die Organisation erfolgte durch die Seniorengruppe unter der Leitung von Ruedi Niggli und der Gemeindeverwaltung. Als Unterhaltungsprogramm sorgten die Komiker «Gottfried & Elise» für viele Lacher und viel Freude. Anschließend wurden die Seniorinnen und Senioren mit feinen Älplermagronen verköstigt.

Schulsozialarbeit

Der Gemeinderat hat bei einem Schulbesuch festgestellt hat, dass das Thema Schulsozialprogramm ein grosses Bedürfnis der Lehrpersonen ist und beauftragte die Ressortleiterin Bildung und die Schulleiterin, entsprechende Angebote zu prüfen. Das Konzept der Firma SIG (Schweizerisches Institut für Gewaltprävention), welches aus den drei Teilen positives Klima und Frühwarnsystem schaffen, Stärkung der Erwachsenen, direkte Hilfe durch Schulsozialarbeit besteht, überzeugte den Rat. Er genehmigte die Einführung und den Zusatzkredit über CHF 11'000.- für den Zeitraum August bis Dezember 2023. Für das Kalenderjahr 2024 wird der Betrag im ordentlichen Budgetprozess eingegeben.

Erster Obergösger Jass-Plausch

Was für eine Premiere! Der 1. Obergösger-Jassplausch lockte 48 Jassbegeisterte in die Mehrzweckhalle. An 12 Tischen wurde der einfache Schieber in vier Runden mit zugelosten Partnern gespielt. In jeder Runde wurden 12 Spiele ausgetragen und somit war die maximale Punktezahl pro Runde 1'884 bzw. 7'536 in allen Runden. Der Hinweis der Organisatoren, dies sei bewusst ein JassPLAUSCH, wurde hervorragend umgesetzt! Es war ein friedlicher, gemütlicher und unterhaltsamer Samstagnachmittag. Gespielt wurde natürlich trotzdem mit voller Konzentration und es wurde kein Punkt verschenkt. Dies zeigen auch die Resultate, gab es doch 8 mit über 4'000 Punkten. Zuoberst auf die Rangliste, jassete sich Hans Suter aus Winznau mit sehr hohen **4'214** Punkten, dicht gefolgt von Bruno Eng, Bürgerpräsident von Obergösigen, mit **4'212** Punkten. Auf dem 3. Platz folgte Jan Nyffenegger aus Obergösigen, mit **4'084** Punkten. Die Rangliste kann ebenfalls auf der Homepage www.obergoesgen.ch eingesehen werden. Die bereitgestellte Festwirtschaft wurde rege genutzt und wie immer, was Spass macht, geht viel zu schnell vorbei! Alle wurden am Schluss mit einem feinen «Zopf-Chröttli» oder doch schon eher einer «Chrott» überrascht. Monika Näf aus Winznau hat diese für uns gebacken, herzlichen Dank dafür! Es war in allen Belangen eine tolle Erstaufführung, die nach einer Wiederholung verlangt. Die Event-Kommission der Bürgergemeinde und die Kulturkommission der Einwohnergemeinde freuen sich, mit diesem «neuen» Anlass das Dorfleben zu bereichern und danken fürs Mitmachen! Anregungen, Tipps usw. sind wünschenswert und können per Mail an kulturkommission@obergoesgen.ch mitgeteilt werden.



Der 2. Obergösger Jassplausch findet am Samstag, 9. November 2024 in der Unterkirche statt.

Kulturkommission Einwohner-Gem.
Event-Kommission Bürger-Gem.

*Von links nach rechts:
Jan Nyffenegger, Hans Suter,
Bruno Eng*



Erster Obergösgger Jass-Plausch



75 Jahre Musikgesellschaft Obergösgen

Am 18. November 2023 durften wir unser 75-jähriges Bestehen gebührend feiern. Um 18.30 Uhr genossen die ersten Konzertbesucher ein leckeres Menu, welches vom Kochclub «Breuseler» zubereitet wurde.

In der festlich in schwarz-gold geschmückten Mehrzweckhalle eröffnete die Jugendmusik «Gösglingen» das Konzert unter der Leitung von Urs Bachofer und Christoph Oescher.

Die charmante Ansagerin Milena Kaufmann (Klarinettistin) führte gekonnt durch das Programm. Sie spielten fetzige Stücke wie «The Coconut Vendor», «Donegal Bay»; eine Irische Rhapsodie und «Wellerman»; ein altes Volkslied. Als Zugabe spielten Sie den Solothurner Marsch.

Unsere Präsidentin Maja Reimann begrüßte die zahlreichen Gäste. Sie erzählte ein paar lustige Anekdoten aus dem Gründungspapier des Vereins. Die besagen: das Ziel des Vereins ist grundsätzlich die Kameradschaft, welche auch heute noch fleissig gepflegt wird!



Unter der Leitung von Rita Ékes spielten wir abwechslungsreiche Stücke. Eines davon war Mouthpiece Mania welches von den Trompetern nur mit den Mundstücken vorgetragen wurde, was so tönte wie eine Schar Enten. Die Perkussion war beim «Fascination Drums» gefordert mit pfeifen, schlagen, klopfen und trommeln. In den Spielpausen erzählten langjährige Mitglieder lustige Situation von Vereinsausflügen, Musiktagen und Proben

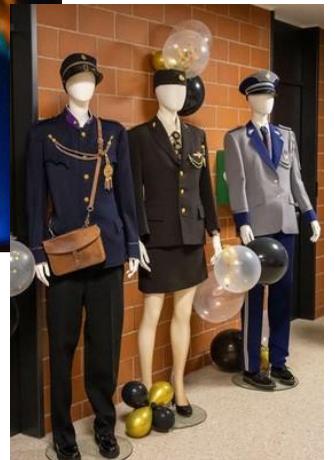
die zu einigen Lacher im Saal geführt haben. In der Pause konnten sich die Gäste Ihre Lieblingsdessert am Buffet aussuchen und geniessen. Selbstverständlich waren alle Köstlichkeiten hausgemacht.

Danach ging es mit dem zweiten Teil weiter. Das Highlight war das eigens zum Jubiläum komponierte und von uns benannte Stück «Brönnhäfe». Es wurde vom Berner Komponisten Samuel Lörtscher geschrieben. Die Uraufführung war für jeden Musikanten ein magischer Moment. Nach dem tosenden Applaus und Standing Ovation gaben wir es noch einmal zum Besten. Das Lied wurde durch die Einwohnergemeinde Obergösgen finanziert. Für diese grosszügige Unterstützung danken wir herzlich.

Es war ein würdiges Konzert mit vielen Höhepunkten.

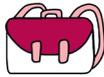
Ein riesengrosses Dankeschön den vielen grosszügigen Sponsoren, den helfenden Händen der Vereine und allen, die zum Gelingen des Jubiläums-Anlasses beigetragen haben.





Täglich 7 – 18 Uhr
Infos und Anfragen
Leisa Hofer, 079'676'16'81
tagesstruktur@rundum-paedagogik.ch
www.rundum-paedagogik.ch

rundum 4pm TAGESSTRUKTUR



SCHÜLER

1.Kiga – 6.Klasse



KLEINKINDER

3Mt. – 4 Jahre



MITTAGSTISCH

1.Kiga – 9.Klasse



BETREUUNG

während den
Schulferien für
Mittagstischkinder



STUNDEN- BETREUUNG



FLEXIBLE BETREUUNGSTAGE

für Eltern mit unregel-
mässigen Arbeitszeiten

Ab 1. August 2022 täglich von 7 – 18 Uhr, Anmeldung ab sofort möglich
Leisa Hofer, 079'676'16'81, tagesstruktur@rundum-paedagogik.ch
Rundum Tagesstruktur, Hardmattstrasse 12, 4653 Oberbörsen

Infoanlass mit Kita Besichtigung am 12. März 2024 von 19.00-20.30 Uhr
Für interessierte Eltern! Herzlich Willkommen
Kita Team der rundum Tagesstruktur

Interview Feuerwehrkommandant Teil 2

Aus Anlass des Jubiläumsfest 118 macht der Gösger Blitz eine dreiteilige Feuerwehr-Serie. In der Herbstnummer erschien der erste Teil des Interviews mit Feuerwehrkommandanten und ein Rückblick auf das Feuerwehrfest. Hier die Fortsetzung des Gesprächs mit Patrick Spichiger.

Wie war eigentlich dein Start als Kommandant?

Ich hatte einen guten Start, aber er war auch herausfordernd. Corona hatte sehr viel erschwert. Ich kam gerade zu einem Zeitpunkt, als die Feuerwehr quasi auf Stand-by war. Man hat noch funktioniert, aber wenn es noch länger gedauert hätte, wäre es kritisch geworden.

Als ich startete, konnte man dafür wie neu beginnen, man konnte wieder Kurse besuchen, etc. Während Corona musste man alles runterfahren und so war es sowieso wie ein Neubeginn, als ich kam. Das hat es auch ein wenig erleichtert.



Patrick Spichiger

Wie steht es materialmässig bei euch aus?

Wir haben ein zehnjähriges Magazin, das ist top. Das älteste der 3 Fahrzeuge ist elfjährig, das jüngste konnten wir im letzten Jahr entgegennehmen. Wir sind materialmässig gut unterwegs, waren aber in den letzten Jahren immer wieder am Anschaffen und natürlich auch am Ausbilden. Die Kleider sind top, mit dem zentralen Lager bei der SGV bekommen wir sie auch sehr schnell, und auch die Dienstleistung für weiteres Material ist bei der SGV wirklich sehr gut.

Wir haben natürlich auch sehr viele gesetzliche Vorgaben, was wir machen müssen, und mit was wir arbeiten müssen. Wir könnten natürlich zusätzlich noch alles Mögliche anschaffen wollen, aber dann zahlt u.a. die SGV nicht mit.

Die Feuerwehr Obergösgen ist eine Kategorie-2 Feuerwehr?

Die Feuerwehren sind ja in Kategorien aufgeteilt und wir sind eine Kategorie-2 Feuerwehr. Und für unsere Aufgabe braucht es dann das entsprechende Material. Aber man muss es dann auch unterhalten. Einzelne Sachen braucht man sehr wenig bis nie, und wenn man da nicht aufpasst, ist es nicht mehr funktionsfähig.

Und dann gibt es natürlich auch rechtliche Limiten. Wenn Hersteller z.B. von Seilen «nur» 10 Jahre Garantie geben, müssen wir sie dann halt ersetzen.

Man hat den Eindruck, dass ihr eine recht gesellige Crew seid.

Unser Auftrag ist klar und den müssen wir in erster Linie erfüllen. Aber natürlich ist die interne Geselligkeit wichtig für den Zusammenhalt. Nach jeder Übung kann

Interview Feuerwehrkommandant Teil 2

man hier im Feuerwehrmagazin noch zusammensitzen, wir haben sicher immer Getränke bereit. Meistens geht man dann auch nicht direkt einfach nach Hause.

Das Feuerwehrfest 118 im August war ja auch ein voller Erfolg.

Ja, es hatte enorm viele Besucher, der Ablauf war sehr gut, und das Wetter so richtig Feuerwehrwetter: Sehr heiss! Wir haben auf jeden Fall ziemlich geschwitzt.

Sicherheit ist dir sehr wichtig.

Wir als Feuerwehr sind für die Sicherheit von Menschen und Gebäuden in Oberröden verantwortlich. Mir ist aber auch die Sicherheit der Angehörigen der Feuerwehr sehr wichtig, eigentlich das Wichtigste.

Da poche ich auch drauf, dass alle darauf achten. Zur Sicherheit gehört auch zeitgemässes Basiswissen zu vermitteln, und dafür sind wir als Kader verantwortlich.

Patrick Spichiger, herzlichen Dank für das Gespräch!



Die Geehrten am Schlussrapport im November: (v.l.) Arslan Arshad (Beförderung zum Soldat), Adrian Kreienbühl (Beförderung zum Soldat), Patrick Rohrer (Beförderung zum Offizier und 10 Jahre FW), Alicia Widmer (Beförderung zur Soldatin), Matthias Pfister (10 Jahre FW), Nils Bielser (Beförderung zum Soldat), Mirjam Rohrer (Beförderung zur Soldatin), Joel Martin (Beförderung zum Gefreiten)

Und im nächsten Blitz der 3. Teil:

Ein Blick zurück in die Feuerwehr-Vergangenheit,

u.a. mit Paul Meier, ehemaliger Feuerwehrkommandanten

Neue Telefon- und Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei

Seit November 2023 sind die Schalter neu ab 09:30 Uhr geöffnet, am Dienstagmorgen und Freitagnachmittag bleibt der Schalter und das Telefon geschlossen und wir sind jeweils am Dienstag bis 18 Uhr für Sie da.

Öffnungszeiten Schalter

Montag 09:30 - 11:30 / 14:00 - 16:30

Dienstag Morgen geschlossen / 14:00 – 18:00

Mittwoch 09:30 - 11:30 / 14:00 - 16:30

Donnerstag 09:30 - 11:30 / 14:00 - 16:30

Freitag 09:30 – 11:30 / Nachmittag geschlossen

Öffnungszeiten Telefone

Montag 08:30 - 11:30 / 13:30 - 16:30

Dienstag Morgen geschlossen / 13:30 – 18:00

Mittwoch 08:30 - 11:30 / 13:30 - 16:30

Donnerstag 08:30 - 11:30 / 13:30 - 16:30

Freitag 08:30 – 11:30 / Nachmittag geschlossen

Benötigen Sie einen Termin ausserhalb unserer Öffnungszeiten? Kontaktieren Sie uns - wir vereinbaren sehr gerne einen separaten Termin mit Ihnen.

NÖIS Geschichtli

Ab sofort aufgeschaltet



Hörprobe

Weiter Infos unter www.obergoesgen.ch/gschichtliweg

Kulturkommission Einwohnergemeinde Obergösgen



SP Obergösgen - machen Sie mit!

**Haben Sie Lust, etwas zu
bewegen?**

Sich zu beteiligen?

**Dann melden Sie sich
gerne bei unserem Präsi-
denten.**

Wir freuen uns auf Sie!

Urs Huber

huber_u@bluewin.ch

078 674 79 11

Liebe Obergösgerinnen, Liebe Obergösger

Wir verwenden ihren freiwilligen Beitrag ausschließlich zur Finanzierung der Aufwendungen für den Gösger BLITZ.

Die Arbeiten rund um das beliebte Dorfblatt werden unentgeltlich von Freiwilligen und dem BLITZ-Team geleistet.

Herzlichen Dank



Falls Sie ihren Geburtstag nicht im Blitz erwähnt haben möchten melden sie sich bitte schriftlich oder telefonisch bei :

Margot Binder,
Bollenfeld 11.

Email: binder.m@yetnet.ch
Telefon: 062 295 13 25

**Redaktionsschluss nächste BLITZ-Ausgabe:
Montag, 08. April 2024**

Impressum:

Herausgeber: SP Obergösgen / www.sp-obergoesgen.ch

Redaktion: Urs Huber, Georg Auster, Martin Richiger

Adresse: Seidenhofweg 17, 4653 Obergösgen

E-Mail: blitz@yetnet.ch

Freie Mitarbeiter: Vereine, Organisationen und Private

Layout: Georg Auster

Druck: Copy Recher, Olten

Auflage: 1200 Ex.

Erscheinung: 3-mal jährlich



Wir gratulieren herzlich

zum 95. Geburtstag

11. April Hannelore Schafir

zum 91. Geburtstag

10. April Liliane Kamber

Zum 90. Geburtstag

14. Jan. Hedwig Locher

zum 85. Geburtstag

08. Jan. Margaretha Staub

13. Jan. Irma Fagnani

11. Feb. Othmar Lüthi

01. März Ursula Bürgin

20. März Urs Huber

26. April Margaretha Reinhard

zum 80. Geburtstag

27. Jan. Ernst von Arx

05. Feb. Rita Kissling

29. Feb. Maria Luise Kunz

01. März Madeleine Lüthi

23. März Walter Püntner

zum 75. Geburtstag

14. Jan. Friedrich Grob

19. Jan. Werner Hofer

30. Jan. Ante Vrbanić

09. März Annemarie Suter

24. März Bruno Bloch

28. März Urs Geissbühler

zum 65. Geburtstag

15. Feb. Max Morgenthaler

18. Feb. Astrid Rohr

01. März Vlado Tripic

11. März Andreas Kuratli

03. April Ursula Spielmann

15. April Peter Meier

zum 18. Geburtstag

03. Jan. Anisa Imeri

22. Jan. Rojin Özlü

23. Jan. Daniele Walker

28. Jan. Anja Klingenstein

14. Feb. Ramon Spina

25. März Xenia Auriemma

31. März Sebastian Cabanillas Acha

01. April Jeremy Staub

04. April Jasin Sabani

04. April Ladina Tobler

20. April Rebeca Soares Cavaco Silva

27. April Anesa Shkodra